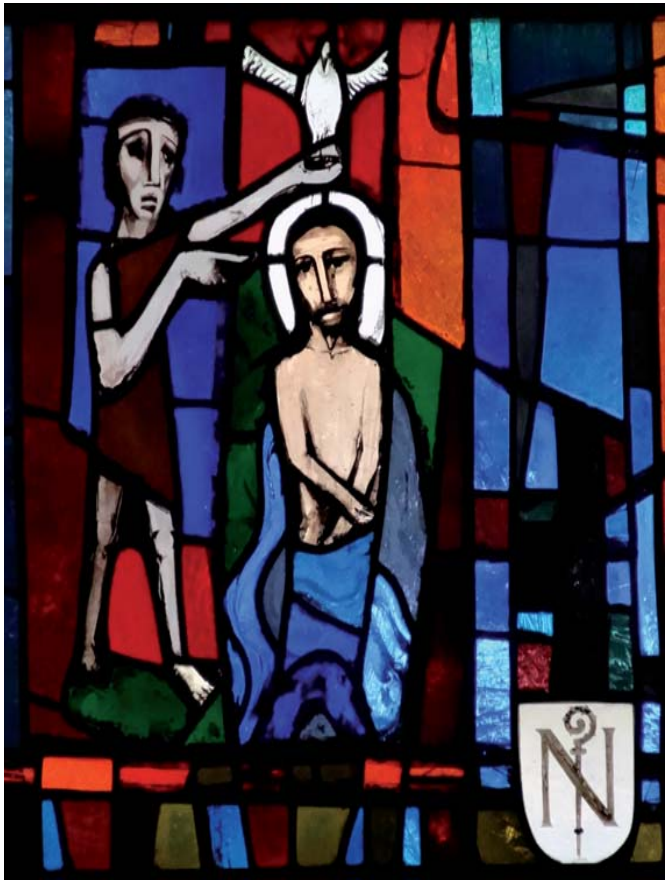
Pfarrbrief

St. Karl Borromäus Nürnberg
Lindnerstraße 7, 90482 Nürnberg



Pfingsten 2014

Ausgabe 1/14 Mai 2014 - November 2014



Seelsorger
Pater Leslaw Ogryzek CR
Tel.: 543 01 21

Pastoralreferent
Matthias Schubert
Tel.: 50 35 55

Pastoralassistent
Sebastian König
Tel.: 543 01 21

St. Karl Borromäus
www.st-karl-nuernberg.de
Lindnerstr. 9
90482 Nürnberg

Pfarrbüro
Renate Oberndörfer
Di 09:00 - 13:00 Uhr
Do, Fr 09:00 - 11:00 Uhr
Mo & Mi ist das Büro geschlossen!
Tel.: 543 01 21
Fax: 54 49 33
e-Mail:
st-karl.nuernberg@erzbistum-bamberg.de

Einrichtungen der Gemeinden

Pfarrsaal und Jugendräume
Ostendstr. 172

Jäcklehaus
Lechnerstr. 5

Kindergarten St. Karl
Lechnerstr. 3
Sandra Böhner, Tel.: 54 39 39

Bankverbindung
Kath. Pfarramt St. Karl Borromäus
Liga Bank Nürnberg
IBAN: DE96 7509 0300 0005 1159 22
BIC: GENODEF1M05

Impressum:

Herausgeber:	Pfarrei St. Karl Borromäus Nürnberg
Redaktion:	Sachausschuss für Öffentlichkeitsarbeit Pfarrbriefredaktionsteam (v.i.S.d.P.) Fr. Fessele, Fr. Hoffmann, Hr. Hoffmann, Fr. Jungnickl, Fr. Leiber, Hr. Löw, Fr. Oberndörfer, Fr. Schneider, Hr. Steger
Redaktionsanschrift:	Kath. Pfarramt St. Karl Borromäus, Lindnerstraße 9, 90482 Nürnberg, Tel.: (0911) 543 01 21, Mail: st-karl.nuernberg@erzbistum-bamberg.de
Satz & Gestaltung:	Stefan Hoffmann
Druck:	Wiedemann & Dassow Druck GmbH Hofackerstr. 5, 90571 Schwaig
Erscheinungsweise:	zweimal jährlich, zu Pfingsten und zu Weihnachten
Auflage:	3.000 Exemplare
Verbreitung:	Kostenlos an die Gemeindemitglieder. Ein Rechtsanspruch auf den Erhalt des Pfarrbriefes besteht nicht.

Verantwortlich für die Artikel ist der jeweilige Verfasser. Die Artikel geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion wieder. Bei Beiträgen und Berichten behalten wir uns Kürzungen vor.
Für Leserbriefe ist die Redaktion dankbar, ohne den Abdruck zu garantieren.

Titelbild: Kirchenfenster in der Abtei Neuburg bei Heidelberg



Gottesdienste im „Seepark“


Erstkommunion


Kindergarten St. Karl


Pfarrer Spörlein

Aus dem Inhalt:

- Geistliches Vorwort Pater Leslaw 5
- Pfarrgemeinderat 6
- Öffentlichkeitsarbeit 8
- Kirchenchor 9
- Kindergarten 10
- Eine-Welt-Verkauf 11
- Ökumene 12
- Babysitter 14
- Männerwerk 15
- KinderKryptaKreis 16
- Pfarrer Spörlein 17
- Gebetskreis 17
- Erstkommunion 18
- Bücherregal 19
- Seniorenfrühstück 19
- Jugend 20
- Termine 22
- Gottesdienste 25
- Abschied Sebastian König 28
- Taufen und Verstorbene 29
- Sponsoren 30

Mittwoch
22.10.2014 19:00 Uhr
Orgelkonzert zu den Kirchenmusiktagen 2014 in der Kirche St. Karl Borromäus



Wandmalerei in der Kirche St. Karl Borromäus

Pfingsten ist das Fest, an dem der Wunsch Jesu Wirklichkeit wird, der gesagt hat: „Ich bin gekommen, um Feuer auf die Erde zu werfen. Wie froh wäre ich, es würde schon brennen!“. In Gestalt feuriger Zungen kommt der Heilige Geist auf die Jünger herab, die sich im Gebet versammelt haben. Dieses Feuer, das da auf die junge Kirche herabkommt und sich ausbreitet überall auf der ganzen Welt, dieses Feuer ist kein Strohfeuer. Es ist ein Feuer, das bleibt.

Der Heilige Geist ist Feuer von einer anderen Art, er ist Feuer, der wie ein richtiges, intensives Feuer durchglüht und verwandelt.

Pfingsten heißt: Gott verbündet sich mit den Menschen, die auf ihn hören. Er leitet die Menschen, die bereit sind, sich von ihm leiten zu lassen.

Das ist das Geheimnis der Kirche, die ihren Geburtstag feiert.

Sie ist eine Gemeinschaft der Glaubenden, die sich untereinander verstehen, auch wenn sie verschiedene Sprachen sprechen.

Sie ist eine Arbeitsgemeinschaft von Leuten, die sich untereinander verstehen und Hand in Hand arbeiten.

Sie ist eine Gemeinschaft von Menschen, die auf Jesus vertrauen und von ihm eine neue Sprache erhalten. Eine Sprache, die heilt, die Menschen aufbaut und sie geistlich wachsen lässt.

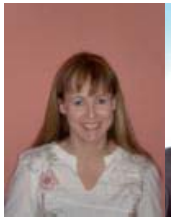
Eine Kirche ohne den Heiligen Geist wäre aufgeschmissen. Eine Kirche ohne den Heiligen Geist würde nur noch um sich selber kreisen, sie würde nur noch auf ihre eigene Kraft vertrauen, sie würde Sitzungen um Sitzungen veranstalten und viele Papiere produzieren, die doch nichts bewegen.

Eine Kirche ohne den Heiligen Geist hätte zwar ihre Traditionen, hätte auch ihre Gottesdienste und ihre Feste, aber es würde sich geistlich nichts bewegen. Sie wäre tot. Da wäre kein Feuer mehr zu spüren, sondern nur noch Gewohnheit und starre Gesetzmäßigkeit.

Darum lasst uns nicht müde werden, darum zu beten, dass der Heilige Geist in unserer Kirche, in unserer Gemeinde lebendig bleibt. Lasst uns ernst damit machen, dass wir eine hörende Gemeinde sind, die auch der leisen Stimme des Geistes Raum gibt.

In diesem Sinne wünsche ich Ihnen allen ein frohes, gesegnetes Pfingstfest.

Ihr
Pater Leslaw Ogryzek CR


Fr. Fessele


Hr. Hinsel


Hr. Hofmann


Fr. Jungnickl


Hr. Löw


Fr. Mies-Suermann


Fr. Mödl


Fr. von Poblocki


Fr. Schneider


Hr. Schnitzer


Hr. Schütz


Hr. Steger

Liebe Pfarrgemeinde von St. Karl Borromäus,

zwölf Mitglieder hat unser neuer Pfarrgemeinderat – ich sehe das als ein vielversprechendes Omen für eine gute Arbeit an. Aber diese Zwölf und die Hauptamtlichen können nur der Sauerteig sein, der die ganze Gemeinde fruchtbar durchzieht. Wir sind auf die Ideen und den tatkräftigen Einsatz aller angewiesen. Die "Freude am Evangelium", die Papst Franziskus uns vorlebt, soll uns alle anstecken. Wir wollen unsere Verantwortung nicht nur in der weiten Welt wahrnehmen, sondern gerade auch vor der eigenen Haustür, Kirchentür. Jedes Pfarrmitglied soll sich fragen, wie und wo es seine Gaben einbringen kann, soll aber auch offen sagen, wo es Unterstützung braucht, wo es sich überfordert fühlt. Und wenn Sie nicht in einem der Arbeitskreise mitwirken wollen, so können Sie sich ja auch bei begrenzten Projekten einbringen. Melden Sie sich im Pfarramt oder sprechen Sie jemanden vom Pfarrgemeinderat an. Wir müssen nicht alles allein stemmen: vielleicht kann die Zusammenarbeit mit den Nachbargemeinden, vorab mit St. Otto, neue Anregungen aber auch spürbare Entlastungen bringen.

Zu meiner eigenen Überraschung wurde ich trotz meiner vorgebrachten Bedenken zur neuen Vorsitzenden unseres Pfarrgemeinderates gewählt. Mit der Unterstützung aller will ich versuchen, diesem Vorschussvertrauen gerecht zu werden, damit aus dem Notnagel ein gutes Miteinander und Füreinander wird. Möge der Segen Gottes unser Tun begleiten!

Mit einem Willkommensgruß
Ihre Irmela Mies-Suermann

Wer die Wahl hat...

Anmerkungen zur Pfarrgemeinderatswahl 2014

Stabile Verhältnisse kennzeichnen den Ausgang der Pfarrgemeinderatswahlen am 14. und 15. Februar im Erzbistum Bamberg. 12,9 Prozent der Stimmberechtigten gingen zur Wahl. In Nürnberg schauten die Verhältnisse jedoch etwas anders aus. Gerade noch 3,9 Prozent der Katholiken wählten den Pfarrgemeinderat. Dies waren noch weniger Wähler als vor vier Jahren. Mit einer Wahlbeteiligung von 4,1 Prozent lag unsere Gemeinde St. Karl Borromäus etwas über dem Durchschnitt.

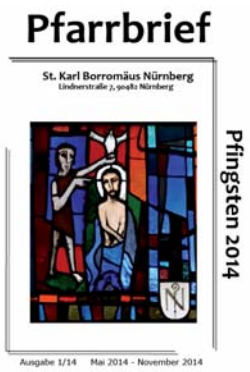
Insgesamt erhielten kleinere Gemeinden mehr Zuspruch durch die Wähler als die größeren. Unsere Filialgemeinde St. Otto erreichte eine Wahlbeteiligung von 8,4 % und erzielte hinter St. Stefan mit 8,5 % das zweitbeste Ergebnis im Dekanat Nürnberg.

Eine positive Wirkung entfaltete auch die zunehmende Beliebtheit der Briefwahl. In St. Karl griffen über 10 Prozent der ausübenden Wähler auf die Möglichkeit der Briefwahl zurück.

Da sich in St. Karl nur insgesamt 11 Mitglieder der Gemeinde zur Wahl stellten, hatte jedes Gemeindemitglied bis zu 11 Stimmen, die es vergeben konnte. Da viele der insgesamt 156 Wählerinnen und Wähler die volle Stimmenzahl nicht ausschöpfte, erhielten 2 Kandidaten am Ende weniger als 50 Prozent der abgegebenen Stimmen und konnten nicht direkt in den Pfarrgemeinderat einziehen.

In der ersten Sitzung des neuen Pfarrgemeinderates (PGR) am 6. März 2014 wurden von den 9 amtlich gewählten Pfarrgemeinderäten zusätzlich drei weitere Pfarrgemeinderatsmitglieder hinzugewählt. In der konstituierenden Sitzung des PGR am 8. April 2014 erfolgte die Wahl des PGR-Vorstandes, der Vertreter in den Dekanats- und Seelsorgebereichsrat durch den neuen Pfarrgemeinderat. Augenblicklich werden die Sachausschüsse für die nächsten vier Jahre öffentlich ausgeschrieben. Da die Leiter der Sachausschüsse auch dem PGR zugehören, kann die definitive Zusammensetzung des Pfarrgemeinderates erst in einigen Wochen bekanntgegeben werden.

Peter Löw
Wahlvorstand PGR-Wahl 2014





Trennung und Neuanfang

Nach sechs Jahren Gemeinsamkeit im Internet und Pfarrbrief trennten sich die Wege von St. Karl Borromäus und St. Otto wieder. In unserer Tochtergemeinde wird seit Herbst 2013 ein eigener Pfarrbrief erstellt und zu Beginn des Jahres 2014 wurde auch eine eigene WEB-Seite veröffentlicht.
Das Team wird in Zukunft durch einige neue Mitarbeiter verstärkt. Schon einmal herzlichen Dank an alle, die sich bereit erklärt haben, die Öffentlichkeitsarbeit in Zukunft mit Rat und Tat zu unterstützen. Hierbei werden die verschiedenen Bereiche Pfarrbrief und Internet noch enger zusammenarbeiten.

Was gibt es in Zukunft Neues:

- der Pfarrbrief wurde neu gestaltet und in seinem Layout überarbeitet
- die Internetseite wurde nach und nach aktualisiert und neue Informationen für die Leser werden aufgenommen
- Auflage von „Mein Mitteilungsblatt Ost“ und „Frankenkids“ in unserem Schriftenständer
- es gibt jetzt „Gemeinde-Reporter“; sie fotografieren und schreiben kurze Beiträge für das Internet oder den Pfarrbrief

Helfen auch Sie mit, unsere WEB-Seite und unseren Pfarrbrief noch attraktiver zu gestalten. Wenn Sie an Veranstaltungen teilnehmen, fotografieren Sie, geben Sie uns kurze Informationen zur Veranstaltung. Sie müssen kein Reporter sein, das sind wir auch nicht, aber Sie helfen uns in der Öffentlichkeitsarbeit und der Darstellung unserer Gemeinde nach außen.
Senden Sie Ihre Bilder, Beiträge oder Infos zu Veranstaltungen bitte an folgende Mailadresse: redaktion-stkarlnbg@web.de

Für den Sachausschuss Öffentlichkeitsarbeit St. Karl Borromäus
Stefan Hoffmann

Kirchenchor aktuell



Chorgemeinschaft von St. Karl und St. Josef

Unsere Chorgemeinschaft von St. Karl und St. Josef ist froh, jetzt auch wieder im heimischen Pfarrsaal proben zu können. Wir blicken zurück auf das Jahr 2013 mit über 38 Proben und 15 Gottesdiensten, die wir mitgestaltet haben, sowie einem Höhepunkt im Dezember, dem „Adventssingen“ in St. Josef. Bei aller konzentrierten Arbeit stand stets die Freude am Gesang im Vordergrund, eine Freude, die wir auch bei einem sommerlichen Ausflug nach Eichstätt und einem winterlichen Abend mit gutem Buffet erleben.
Gründonnerstag hatte wir in St. Karl a capella das Deutsche Proprium von Hermann Kronsteiner gesungen und Bruckners „In monte oliveti“. Die Messe des Ostermontag in St. Josef hatten wir mit der Missa in G von Giovanni Casali musikalisch gestaltet. Am Hochfest Pfingsten singen wir in beiden Kirchen Charles Gounods Missa brevis Nr. 7, und noch einmal werden wir Mitte Juli beiden Gemeinden die Sonntagsmesse mit zeitgemäßen Stücken von Kathi Stimmer-Salzeder beleben.
Dann haben wir uns den Ausflug nach Neuburg an der Donau verdient, den unser Tenor Ulrich Strauß wieder gewissenhaft ausrichten wird! Nach den Sommerferien proben wir bereits am 10. September für die Kirchweih von St. Josef und haben natürlich unser Karler Patronatsfest am 4. November im Auge. Die nächste „Saison“ wird aber erst im Sommer geplant! Hier können nicht alle Termine im Einzelnen aufgeführt werden, aber im Internet von St. Karl finden Sie eine Vorausschau auf unsere Aufführungen und auch auf den Ort unserer Proben – denn wir sind jeden Mittwoch um 20 Uhr aktiv, abwechselnd im Pfarrsaal von St. Josef oder bei uns.
Auch die Links zu St. Josef bieten Bilder vom Chor oder Berichte über uns.
Kommen Sie doch einfach mal zur Probe und lassen Sie sich von unserer charmanten Chorleiterin Katharina Grill mitreißen – es wird Ihnen bestimmt Freude machen!

Michael Mies
Chorsprecher von St. Karl

www.st-karl-nuernberg.de/gemeindeleben/musik/index.html

Neues vom Kindergarten



Neuer Gruppenraum Foto: Fr. Brinkmann

Im Weihnachtspfarrbrief haben wir unseren Lesern vom Umbau des Kindergartens berichtet und damals noch daran geglaubt, dass alles bis Ende Dezember 2013 abgeschlossen wäre. Leider hat sich diese Hoffnung nicht bestätigt und Personal, Kinder und Eltern waren traurig, dass die Außenanlagen und vor allem die Umfriedung längere Zeit nicht fertiggestellt wurden, sodass die Kinder, gerade bei dem relativ guten Wetter zu Beginn des Jahres nicht ins Freie kommen konnten, um frische Luft zu tanken und sich auszutoben. Gottlob ist diese Zeit nun längst vergangen und die Kinder genießen außen wie innen die vielfältigen Angebote des Hauses.

Im Garten ist für alle etwas dabei: das ruhigere Spielen für die Kleinsten z.B. bei Sandkasten und Rutsche und echte Herausforderungen für die Großen bei den Klettergerüsten. In den Gruppenhaupträumen freuen sich die Kinder über ihre neuen „Kuschelecken“ auf den zweiten Ebenen und ihre gemütlichen Puppenwohnungen, die sich darunter befinden. Auch die Bau- und Kreativecken sind sehr beliebt. In der vorösterlichen Zeit wurde die neue Kinderküche eröffnet, die über eine richtige Spüle und einen Herd verfügt, der das Kochen auf Kinderhöhe ermöglicht. Dabei unterstützten die Kinder mit Hilfe ihrer Erzieherinnen und einiger Eltern den Osterhasen, denn für das Osternest wurden unzählige Eier gekocht und bunt gefärbt.

Während Groß und Klein sich weiter in die Normalität der alltäglichen Abläufe einleben, danken wir auch namens der gesamten Kirchenverwaltung allen Spenderinnen und Spendern für ihre Aufgeschlossenheit gegenüber unseren Bitten um Hilfe. Obwohl wir inzwischen am 24. Mai den Kindergarten offiziell eingeweiht haben, muss sowohl in baulicher Hinsicht als auch bei der Innenausstattung noch nachgearbeitet werden, was zusätzliche Kosten nach sich zieht. Weitere finanzielle Beiträge sind deshalb sehr willkommen. Ein Überweisungsträger ist dem Pfarrbrief beigelegt.

Sandra Böhner
Kindergartenleiterin

Spendenkonto:
IBAN: DE17 7509 0300 0505 1301 31
BIC: GENODEF1M05
LIGA Bank Nürnberg

Fair kickt gut - Fußbälle aus fairem Handel



Fairness wird im Sport großgeschrieben. Der faire Umgang spielt auch beim Fußball eine wichtige Rolle. Und der Kick mit fair gehandelten Fußbällen macht das Leben der Menschen lebenswerter, die die Bälle in kleinen Nähbetrieben traditionell aus 32 Waben in rund 670 Stichen von Hand zusammennähen.
In Sialkot im Nordosten von Pakistan werden rund 80% der weltweit angebotenen Fußbälle produziert. Schätzungen zufolge sind dies bis zu 40 Millionen Bälle im Jahr.
Wer Fußbälle aus fairem Handel kauft, bekommt einen erstklassigen Ball und die Menschen dafür einen angemessenen Lohn, der über dem landesüblichen liegt. Neben besseren Arbeitsbedingungen, Sozialleistungen wie ärztliche Betreuung gehört auch das Recht auf Gewerkschaftsfreiheit zu den kontrollierten Kriterien des fairen Handels. Insgesamt gehen 15% des Herstellungspreises in Sozialprojekte vor Ort.

Ihren fair gehandelten Fußball können Sie unter „www.gepa.de“ bestellen oder im Fenster zur Welt in der Sterngasse 1, Nürnberg, erhalten.

Brasilienhilfe aus Mögeldorf seit vielen Jahren

Der Eine-Welt-Verkauf Mögeldorf unterstützt die beiden Bezirke Campo Alegre und Piläo Arcado im Nordosten von Brasilien. 2013 konnten wir 1.300 € nach Brasilien überweisen.
Schwerpunkte der dortigen Seelsorge sind neben der Verkündigung der Aufbau von Basisgemeinden, die Unterstützung der Ärmsten mit Kleidung, die Bereitstellung von Saatgut nach witterungsbedingten Missernten, die Krankenpflege sowie die Wasserversorgung.

Für den Eine-Welt-Verkauf
Gabriele Hoffmann

Die Verkaufszeiten des Eine-Welt-Verkaufes finden sie auf Seite 22

„Ich glaube – hilf meinem Unglauben“

Dies war der Titel des Vortrages von Ordinariatsrätin Frau Bagorski über Mutter Teresa. Sie brachte uns, den Frauen des ökumenischen Frauenkreises, diese große Frau des 20. Jahrhunderts, deren Zweifel und Emotionen, sehr nahe. So wie zu diesem Vortrag treffen wir uns einmal in jedem Monat zu einem interessanten Thema, um die christliche Gemeinschaft zu leben und zu vertiefen.

Leider muss sich unser Kreis von unserem langjährigen Mitglied Anne Hauck verabschieden, da ihr Mann versetzt wurde. Wir erinnern uns noch gerne an ihre Vorträge über die zehn Gebote und die Mitgestaltung der Gottesdienste des jährlichen Weltgebetstages der Frauen. Vergelt´s Gott!

Wenn auch Sie Interesse am ökumenischen Zusammensein, an der Beschäftigung mit christlichen Themen und dem Gespräch über vielleicht Ihnen fremden Ansichten haben, sind Sie bei uns herzlich willkommen.
Mehr über uns können Sie auf der WEB-Seite von St. Karl Borromäus finden.

Bis bald!
Für den ökumenischen Frauenkreis
Inge Sillner

Gottesdienste im „Seepark“

Die katholische Pfarrgemeinde St. Karl Borromäus bietet in der Pflegeabteilung des „Seepark“ einmal im Monat eine Eucharistiefeier an. Einmal im Jahr findet ein Gottesdienst mit Krankensalbung statt. Die jeweiligen Zeiten entnehmen Sie bitte dem Aushang. Nicht mehr mobile Bewohner können die Krankensalbung im Zimmer empfangen. Auf Wunsch kann auch die Krankenkommunion gebracht werden. Bitte melden Sie sich bei der Pflegedienstleitung, die mit dem Pfarramt Kontakt aufnimmt.



Pater Leslaw und sein Team im Seepark

Kochen, Kleidung, Caritas

Der ökumenische Sozialkreis


Spendenaktion für Ungarn

Es ist es unser Ziel, Menschen zu helfen. Trotz unserer begrenzten Ressourcen schaffen wir es, unseren Mitmenschen das Leben leichter zu machen:
Im März hatten wir die Neuauflage unseres tollen Kochkurses mit Connie. Es war ein voller Erfolg und hat den Teilnehmern viel Spaß gemacht, leckere Sachen zu kochen, ohne dafür viel Geld ausgeben zu müssen.
Im April konnten wir einen Laster mit über 200 Kartons gefüllt mit Kleidung, Bettwäsche, Fahrrädern und Spielsachen in eine bitterarme Region in Ungarn schicken. Viele Gemeindemitglieder und die Kinder der Billrothschule haben gespendet. Danke an alle, die mitgemacht haben!
Im Mai mussten wir leider unseren Pfarrer Hauck verabschieden. Er war immer mit Rat und Tat dabei und hat mit seiner offenen Art dafür gesorgt, dass unser ökumenischer Sozialkreis so gut zusammen gewachsen ist.
Danke Pfarrer Hauck, und wir wünschen Ihnen einen guten Start in Fürth!
Wenn Sie Lust bekommen haben, bei uns mitzumachen, sind Sie zu unserem nächsten Treffen herzlich eingeladen (Termin entweder über Eileen Fessele oder die Webseite von St. Karl erhältlich).

Ansprechpartner / innen:

Antragstellung und Kontakt mit Ämtern:
Siegfried Schirmer, Tel.: 54 75 25

Nachhilfe und Hausaufgaben:
Eileen Fessele, Tel.: 40 32 69

Oma/Opa auf Zeit:
Heidi Eichwald, Tel.: 504 88 67

Betreuung älterer Menschen:
Diakon Heribert Steger, Tel.: 548 26 71

Der Weg zum Baby-Führerschein



Bild: Pfarrbriefservice

Ausbildung zum Babysitter

Im Rahmen eines ökumenischen Arbeitskreises, der aus den Mögeldorfer Gemeinden St. Karl Borromäus und St. Nikolaus/St. Ulrich sowie den Laufamholzer Gemeinden St. Otto und Heilig Geist besteht, wird seit Herbst 2007 gemeinsam für Interessierte eine Ausbildung zum Babysitter und für Eltern eine entsprechende Vermittlung angeboten.
Die Ausbildung umfasst 2 Termine mit je 2 Einheiten. Schulungsthemen sind Säuglingspflege, Erste Hilfe bei Kindern, Spiele und Aktivitäten mit Kindern und rechtliche Hinweise. Der Kurs endet mit der Übergabe einer Bescheinigung über die erfolgreiche Teilnahme. Der Unkostenbeitrag beträgt lediglich 15 €.
Heuer bieten wir im Oktober wieder einen Ausbildungskurs an. Sobald die Termine fest stehen, werden die Interessenten angeschrieben.
Eingeladen sind alle ab 14 Jahren, die Freude am Umgang mit Kindern haben, eine sinnvolle Freizeitbeschäftigung suchen oder sich etwas Taschengeld dazuverdienen möchten. Vor allem rüstige Rentner/innen und/oder Hausfrauen und Hausmänner sind gefragt.
Die erfolgreichen Kursteilnehmer werden, sofern sie es wünschen, durch zentrale Ansprechpartner des Arbeitskreises an interessierte Eltern vermittelt. Diese Vermittlung ist kostenlos.
Die vertragliche Gestaltung von Babysitter und Eltern erfolgt zwischen diesen eigenverantwortlich ebenso wie die Vergütungsregelung.

Kursanmeldung zu den Öffnungszeiten im Pfarrbüro St. Karl Borromäus, Lindnerstr. 9, 90482 Nürnberg.
Bei Interesse an der Vermittlung wenden Sie sich an Fr. Oberndörfer, Tel.: 543 01 21
E-Mail: st-karl.nuernberg@erzbistum-bamberg.de.
Weitere Informationen entnehmen Sie unserer WEB-Seite:
www.st-karl-nuernberg.de

Wann ist der Mann ein Mann?



Fahne des Männerwerks

Wir Mitglieder des Pater Rupert Mayer Männerwerks versuchen gangbare Wege zu einer christlichen Lebensführung in unserer heutigen Welt zu finden. So lassen wir uns in Vorträgen neue Impulse geben, diskutieren und versuchen, die gewonnenen Erkenntnisse in die Praxis umzusetzen. Das Ganze schaffen wir natürlich nur mit der Hilfe Gottes, die wir in Gottesdiensten erbitten oder uns bei Wallfahrten „zu erlaufen" versuchen.

So ist bei uns der „ganze Kerl" gefragt: Die Unterstützung beim liturgischen Dienst, die praktische Mithilfe bei Umbauarbeiten und Festen der Gemeinde, Einkehrtage und Exerzitien mit hochkompetenten Referenten und Begleitern, Wallfahrten und auch Entspannung bei Spieleabenden oder Feiern.

Wer sich bei den beschriebenen Veranstaltungen des Männerwerks beteiligt, hat bestimmt keine Langeweile.

Haben Sie Interesse bekommen? Unsere nächsten Termine finden Sie in diesem Heft, noch mehr Infos lesen Sie im Internet oder Sie wenden sich an die Vorsitzenden
Herrn Segl (Tel.: 543 03 30)
und Herrn Sattler (Tel.: 54 10 80).
Wir wünschen Ihnen schöne Pfingstfeiertage.

Lothar Segl

Ein wichtiger Hinweis der Vorstandschaft des Männerwerks:
Herr Segl und Herr Sattler werden zur Neuwahl 2015 nicht mehr zur Verfügung stehen. Sollten sich keine Kandidaten bis dahin für den Vorstand finden, haben sich beide bereit erklärt, ihre Ämter für ein weiteres Jahr zu übernehmen, um die Auflösung des Männerwerks St. Karl durchzuführen.

Missionar in St. Karl

Die Arbeit von Missionaren wird von uns sehr bewundert. Das Gottvertrauen und die Nächstenliebe, die diese Leute leben, finden wir toll. Aber wir haben ja unsere Verpflichtungen hier und niemand wird von uns verlangen, unsere Familie, Freunde und Job zu verlassen.

„Ein Missionar ist jeder Christ, der von Jesus erzählt", sagt Arturo aus Bolivien in dem Buch „Gott ist unser Freund".

Diesen weisen Spruch möchte ich an Sie weitergeben. Bitte erzählen Sie von Gott, vom Leben Jesu, von den Heiligen und zeigen Sie Ihren Kindern wie sie beten können und auf Gott vertrauen dürfen. Dies ist wichtig, jeden Tag, aber es ist auch wichtig, dass die Kinder sehen, dass viele Menschen an Gott glauben, aber durchaus auf verschiedene Arten beten und erzählen. Dies können sie an jedem Sonntag in der Schulzeit in der Krypta erfahren.

Bitte bringen Sie Ihre Kinder und Enkel am Sonntag in die Kirche mit und lassen Sie Gott im Leben Ihrer Kinder eine wichtige Rolle spielen.

Die Kibize hören auf



Palmsonntag in St. Karl Borromäus

Dem erfolgreichen und rührigen Kreis der Kibize ging es wie in dem Kinderlied.
Seit drei Jahren waren´s nur noch Zwei. Auch deren Kinder sind inzwischen größer und die Arbeit in Beruf, Familie und Pfarrgemeinde wird immer mehr.
Frau Fessele und Frau Schneider helfen aber weiterhin mit und erzählen im Rahmen des KryptaKinderKreises von Jesus und erklären vieles andere, das ein junger Christ lernen muss, um einmal ein freier und Gott vertrauender Christ zu werden.
So sind wir jetzt acht Mitglieder im KryptaKinderKreis. Wie schön wäre es, wenn wir durch Ihre Mithilfe wieder mehr würden. Schon ein oder zwei Sonntage im Jahr, die Sie übernehmen würden, helfen uns und den Kindern und unterstützen auch unsere Vielfältigkeit. Ideen und Material stehen Ihnen zur Verfügung – wir sind auch eine recht nette Truppe! Wir freuen uns auf Sie, rufen Sie uns an.

Sabine Jungnickl (Tel.: 544 12 00)

EGR Pfarrer i.R. Josef Spörlein feiert

Wie doch die Zeit vergeht! Am 07. Juni 2014 feiert Herr Pfarrer Josef Spörlein, der sich um St. Karl Borromäus sehr verdient gemacht hat, in körperlicher und geistiger Frische seinen 85. Geburtstag. Er, der unsere Pfarrgemeinde fast 44 Jahre geleitet, geführt und begleitet hat, versorgt seinen Haushalt ganz allein, liest viel und geht jeden Tag spazieren. Alle Gemeindemitglieder, vor allem die älteren, die sich noch gut an ihn erinnern können, schicken ihm zu diesem Fest viele gute Wünsche. Ihre Bitten um Gottes Schutz und Segen, Gesundheit und Kraft sollen ihn begleiten.

Für die Kirchenverwaltung St. Karl
Ingrid Limpert



Pfarrer Josef Spörlein

„Du – mit dir suchen, fragen, gehen" -

so lautete das Thema der diesjährigen Alltagsexerzitien, die von der Diözesanstelle Berufe der Kirche angeboten wurden.
Seit vielen Jahren finden sich in unserer Pfarrei St. Karl Interessierte, die sich in der Bußzeit darauf einlassen.
Feierlicher Beginn war ein einführender Gottesdienst mit Herrn Pfarrer Leis.
Mit einem Begleitheft nahmen sich 16 Personen täglich Zeit für die lebensnahen Impulse zu Hause. Einmal in der Woche trafen wir uns zum Austausch in der Krypta.
Alle Teilnehmer nahmen die Herausforderungen an: auf den momentanen Stand im Leben und im Glauben zu blicken, Gottes Wort an sich neu heranzulassen („du bist gemeint!"), zu entdecken, welche Anregungen mir Frauen und Männer aus der Bibel heute noch geben können, zu spüren, dass Gott mitten in meinem Alltag dabei ist (Gott sagt: „Ich bin, der Ich - bin - da").
Ja, wir durften erneut den Reichtum unseres Glaubens erfahren – herzlichen Dank an alle!

Sr. Maria Gabriel CJ und Gisela Massari

Erstkommunion in St. Karl



Alpgut, Aurelio
Barcellona, Sophia
Beyer, Franziska
Bock, Stella
Eckersberger, Theresa
Frey, Hanna
Glaubrecht, Sebastian
Gogolin, Charlin
Gogarty, Aoife-Maria
Hartock, Alexandra
Kaczmarek, Vanessa
Letosova, Klara
Letzel, Antonia
Löffler, Antonia
Mormando, Ricardo
Müller, Lucia
Pfab, Stella
Protzer, Louis
Rohr, Martin Daniel
Rudolph, Valentina
Schmidt, Hannah
Schneider, Raphael
Trottenberg, Marc Oliver
Vitiello, Patrizia
Zettelmeier, Mona
Zimmermann, Alexander
Zitzmann, Julia

Bücherregal in St. Karl



Hallo liebe Leseratten!

Das Bücherteam freut sich über die rege Nutzung des Bücherregals. Seit fast einem Jahr bietet die Pfarrei St. Karl allen Interessierten die Möglichkeit, sich mit verschiedener Lektüre einzudecken. Im Bücherregal finden Sie unter anderem Koch- und Backbücher, Kriminalromane, Kinder- und Jugendbücher, verschiedene Biografien und sogar einige Exemplare von Reiseführern. Auch für unterhaltsame Urlaubslektüre ist gesorgt.

In regelmäßigen Abständen wird das Sortiment vom Bücherteam gesichtet und entfernt, falls beschädigte oder nicht so geeignete Bücher im Regal stehen sollten. Aber es wird kein Exemplar in den Müll wandern. Aussortierter Lesestoff wird im DM-Drogeriemarkt abgegeben, die mit dem Erlös des verkauften Materials eine caritative Institution unterstützen.

Also, nützen Sie weiterhin unser Angebot im Bücherregal, leihen oder tauschen Sie in großen oder kleinen Mengen! Viel Spaß beim Lesen!

Haben Sie Bilderbücher für Kinder übrig? Dann stellen Sie diese bitte in unser Regal!

Für das Bücherteam
Cornelia Fischer

Begegnung beim Frühstück

Herzliche Einladung zum Gottesdienst und Begegnung beim Frühstück!
Jeden 1. Donnerstag im Monat, nach dem 9 Uhr Gottesdienst in der Krypta von St. Karl, bieten wir ein Seniorenfrühstück an. Unkostenbeitrag 1 €.
Termine:

05. Juni	03. Juli
04. September	02. Oktober
06. November	04. Dezember 2014

Wir freuen uns, Sie verwöhnen zu können.
Der Vorstand des Krankenpflegevereins St. Karl / St. Otto e.V.

Der Sommer ist da...

...deswegen möchten wir mit euch



ein Wochenende Zelten

Samstag, 28.6. - Sonntag, 29.6.

> Wo: im Pfarrgarten
> Wann: am Samstag um 15 Uhr
> Was: Spiele, Grillen, Chillen...☺

ANMELDUNG bis **Mi, 18.6.** bei:

*Jasmin 0163/4961696 jasminvp@web.de
*Matze 0172/8455941 matthias.schnitzer@t-online.de

VORMERKEN:

Dieses Jahr findet wieder eine

Große Herbstfreizeit

statt

> vom 30.10. bis 02.11.14
> in Markt Bibart

Für alle im Alter von 6-17 Jahren



Anmeldungen erscheinen rechtzeitig

> Infos bekommt ihr von allen Jugendleitern

Ihr habt vor dem Sonntagsgottesdienst Lust auf warme Brötchen und eine Tasse Kakao? ☺



Dann kommt uns

beim MINI-FRÜHSTÜCK

jeden Sonntag um 10 Uhr

(außer in den Ferien)

in den Jugendräumen besuchen!



Eure Familien sind ebenfalls herzlich willkommen!

Infos bei allen Jugendleitern ☺

Weitere Infos zur Jugend und Ministranten aus St. Karl Borromäus finden Sie unter: www.st-karl-nuernberg.de/jugend/index.html

Tauftermine

Juni	14. Juni	St. Otto
Juli	05. Juli	St. Karl Borromäus
August	09. August	St. Otto
September	13. September	St. Karl Borromäus
Oktober	11. Oktober	St. Otto
November	08. November	St. Karl Borromäus
Dezember	13. Dezember	St. Otto

Das Taufgespräch wird individuell von Pater Leslaw Ogryzek CR vereinbart und findet ca. drei Wochen vor dem Tauftermin statt.

Eine-Welt-Verkauf

Samstag, 21.06.2014 und Sonntag, 22.06.2014

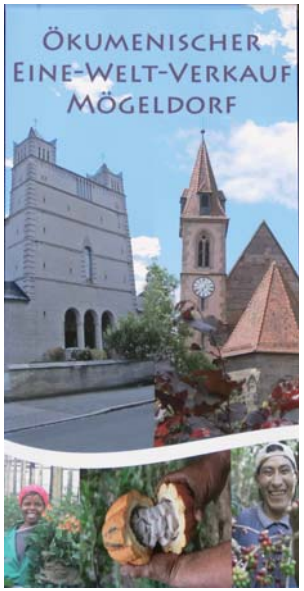
Samstag, 26.07.2014 und Sonntag, 27.07.2014

Samstag, 20.09.2014 und Sonntag, 21.09.2014 mit Verkostung

Samstag, 18.10.2014 und Sonntag, 19.10.2014

Samstag, 22.11.2014 und Sonntag, 23.11.2014

Jeweils vor und nach den Gottesdiensten.
Wir sind auch im Internet unter www.st-karl-nuernberg.de zu finden.



Ökumenischer Frauenkreis

Montag 23.06.2014	19:30 Uhr	Haus der Gemeinde	Die Frau am Jakobsbrunnen
Montag 21.07.2014	19:30 Uhr	Haus der Gemeinde	Sommerfest - Team der ökumenischen Frauen
Montag 22.09.2014	19:30 Uhr	Haus der Gemeinde	Vom Sommer zum Herbst - Lyrik u. Lieder mit Claudia Föhst u. Heidi Knoop
Montag 20.10.2014	19:30 Uhr	Haus der Gemeinde	Sterbehilfe
Montag 17.11.2014	19:30 Uhr	Haus der Gemeinde	Thema steht noch nicht fest - Ref: PR M. Schubert

Haus der Gemeinde: Dr.-Gustav-Heinemann-Str. 55, 90482 Nürnberg

Männerwerk

Samstag 28.06.2014	19:00 Uhr	Pfarrsaal St. Karl	Kartelabend im Pfarrsaal nach der Vorabendmesse
Samstag 19.07.2014	18:00 Uhr	Kirche St. Karl	Gedächtnisgottesdienst für verstorbene Mitglieder des Männerwerkes
Sonntag 28.09.2014	13:00 Uhr	St. Stefan	Sebalduswallfahrt nach Altenfurt.
Samstag 18.10.2014	18:00 Uhr	Krypta St. Karl	Rosenkranzandacht in der Krypta nach der Vorabend-messe
Montag 03.11.2014	18:30 Uhr	Hauck-Stift	P.R.M. Gedächtnisgottes-dienst mit Pater J. Übelmesser.

Seniorenkreis St. Karl Borromäus

Dienstag 03.06.2014	15:00 Uhr	Pfarrsaal St. Karl	Auf den Spuren Ernst Barlachs: Magdeburg-Güstrow-Ratzeburg-Lübeck Fr. Mauser
Dienstag 08.07.2014	15:00 Uhr	Pfarrsaal St. Karl	Ich hab` den Vater Rhein gesehen – von Rüdesheim-Lorelei-St.Goar Fr. Koob
Dienstag 09.09.2014	15:00 Uhr	Pfarrsaal St. Karl	Vorsorgevollmacht, Betreuungsverfügung, Patientenverfügung Referent: Hr. Grüner
Dienstag 07.10.2014	15:00 Uhr	Pfarrsaal St. Karl	Typische Erkrankungen bei zunehmenden Lebensalter Fr. Dr. Eigler
Dienstag 04.11.2014	15:00 Uhr	Pfarrsaal St. Karl	Kulturparadies: Meißen-Dresden-Schloß Pillnitz, Naturparadies: Spreewald-Riesengebirge Fr. Mauser

Liebe Senioren, da unsere Tagesfahrten im ersten Halbjahr leider ausfallen, möchte ich Sie besonders auf unsere Wochenreise im September aufmerksam machen.

14.09.-21.09.14 Herbstreise ins Kärntnerland
nach Bad Kleinkirchheim ins Hotel „DIE POST“
Wir sehen und besichtigen: Die Nockberge, Millstatt, Spittal, Weissensee Burg Landskron, den Wörthersee und machen eine 3-Länderfahrt (Österreich – Italien – Slowenien).
Anmeldung bei Fr. Lindner Tel.: 54 77 91

Kinder- und Familiengottesdienste

Montag 09.06.2014	10:30 Uhr	Festzelt in Mögeldorf	Ökumen. Festzeltgottes-dienst für Familien
Sonntag 05.10.2014	11:00 Uhr	St. Karl	Familiengottesdienst zu Erntedank
Sonntag 09.11.2014	16:30 Uhr	St. Karl	St. Martinsfest mit Laternenumzug

Außerdem sind in der Schulzeit alle Kinder jeden Sonntag um 11:00 Uhr während des Wortgottesdienstes in die Krypta eingeladen.



Kinder in der Krypta von St. Karl Borromäus

In der Zeit von 28. Juni bis 26. Juli 2014 wird Pater Leslaw seinen wohlverdienten Urlaub genießen.
Wir wünschen ihm einen erholsamen Urlaub.

Pfarrer Leis hat sich bereit erklärt, die Vertretung zu übernehmen.

Gottesdienste zu Pfingsten

08.06.2014	**Pfingstsonntag**	
11:00 Uhr	Eucharistiefeier	Kirche St. Karl
09.06.2014	**Pfingstmontag**	
10:30 Uhr	ökum. Gottesdienst	Festzelt Mögeldorf

Besondere Gottesdienste

07.06.2014	**Gottesdienst mit den Kirchenchor**	
18:00 Uhr		Kirche St. Karl
19.06.2014	**Fronleichnam**	
10:00 Uhr	Zentrale Feier	am Hauptmarkt
13.07.2014	**Ewige Anbetung**	
11:00 Uhr	Aussetzung des Allerheiligsten	Kirche St. Karl
19.07.2014	**Gottesdienst mit den Kirchenchor**	
18:00 Uhr		Kirche St. Karl
27.07.2014	**Verabschiedung PA König**	
10:00 Uhr		Kirche St. Karl
15.08.2014	**Kräuterweihe**	
19:00 Uhr		Kirche St. Karl
21.09.2014	**Gottesdienst mit Krankensalbung**	
11:00 Uhr		Kirche St. Karl
18.10.2014	**Firmung**	
10:00 Uhr		Kirche St. Karl
01.11.2014	**Gottesdienst f.d.Verstorbenen d.Gemeinde**	
11:00 Uhr		Kirche St. Karl

Regelmäßige Gottesdienste

Dienstag	18:30 Uhr	Rosenkranz	Krypta St. Karl
	19:00 Uhr	Eucharistiefeier	Krypta St. Karl
Mittwoch	19:00 Uhr	Eucharistiefeier	Kirche St. Otto
Donnerstag	09:00 Uhr	Eucharistiefeier	Krypta St. Karl
Freitag	09:00 Uhr	Eucharistiefeier	Krypta St. Karl
Samstag	17:00 Uhr	Beichtgelegenheit	Kirche St. Karl
	17:30 Uhr	Rosenkranz	Kirche St. Karl
	18:00 Uhr	Eucharistiefeier als Vorabendmesse	Kirche St. Karl
Sonntag	09:30 Uhr	Eucharistiefeier	Kirche St. Otto
	11:00 Uhr	Eucharistiefeier	Kirche St. Karl

Jeden 1. Mittwoch im Monat um 18:00 Uhr Eucharistische Andacht für geistliche Berufe und persönliche Anliegen in der Krypta St. Karl.

Gottesdienste im Seepark

Gottesdienste der katholischen Pfarrgemeinde St. Karl Borromäus im Seepark – Pflegeabteilung jeweils um 15:30 Uhr.

Juni	05.06.2014
Juli	10.07.2014
September	18.09.2014 mit Krankensalbung
Oktober	23.10.2014
November	20.11.2014
Dezember	18.12.2014



vorne rechts Sebastian König

Ein Abschied naht

„Sind denn die drei Jahre jetzt schon zu Ende?“ „Müssen Sie wirklich gehen?“ „Können Sie nicht noch ein wenig bei uns bleiben?“ Auf diese oder ähnliche Fragen muss unser Pastoralassistent Sebastian König nach seiner dreijährigen Ausbildungszeit zum Pastoralreferenten in unserem Seelsorgebereich antworten. „Ja“, leider neigt sich meine Zeit bei euch dem Ende entgegen, kommt meist die prompte Erwiderung. Denn unser Sebastian hat die Herzen der Gemeindemitglieder schnell erobert: Ob bei seinem ersten Familienwochenende, bei der Jugend und den Ministranten in St. Karl, bei den Teilnehmern der Exerzitien im Alltag, bei den Firmlingen, den Zuhörern seiner Vorträge, den Gemeindemitgliedern unserer evangelischen Schwestern und Brüder, den Kärwaburschen und –madeln in Laufamholz beim Festzeltgottesdienst, den Kinderbibelwochenkindern, seinen Schulklassen… und bei der Gottesdienstgemeinde, durch seine sorgfältige Vorbereitung und Gestaltung und seine Predigten, bei der er den Ehrgeiz entwickelte, sie meist frei zu halten.

Dieses „nahe an den Menschen sein“ ist auch ein Wesenszug, der Sebastian König auszeichnet. Und deshalb fällt der Abschied von diesem Seelsorger auch nicht gerade leicht.

„Wohin gehen Sie denn jetzt? Wo bekommen Sie Ihre neue Stelle?“, das sind weitere Fragen, die ihm in diesen Tagen gestellt werden. Die kann er aber jetzt nicht beantworten – noch nicht. Denn seinen neuen Einsatzort als Pastoralreferent wird er erst im Sommer erfahren. Wo auch immer es ihn dann hin verschlagen wird, in welcher Gemeinde er dann auch immer seinen Dienst tun darf, wir wünschen ihm von Herzen Gottes reichen Segen für sein zukünftiges Tun und Wirken.

Pastoralreferent
Matthias Schubert

Taufen

16.11.2013	Klimkeit, Milena
16.11.2013	Klimkeit, Levi
20.04.2014	Gallo, Paolo
26.04.2014	Walker, Luisa
10.05.2014	Niklaß, Amalia
10.05.2014	Leszcynska, Joleen



Das Taufbecken von St. Karl Borromäus



Kreuz am Rauschberg

Verstorbene

November 2013		Alter
24.	Wagner, Katharina	91
Dezember 2013		
30.	Ruhnau, Hans	88
Januar 2014		
23.	Schröder, Betty	94
28.	Pahl, Sofia	91
Februar 2014		
14.	Unterburger, Karl Heinz	73
24.	Hellmann, Rosa	74
März 2014		
06.	Wegerer, Maria	87
12.	Dorweiler, Heinrich	80
18.	Petereit, Anna	88
19.	Zillgens, Manfred	75
April 2014		
14.	Benning, Grete	83
17.	Kral, Johanna	88
20.	Müller, Viktoria	84

Unsere Sponsoren

PEUGEOT

Fröhlich Peugeot Center Nürnberg

Filiale Nürnberg-Ost:
Autohaus Fröhlich GmbH
Ostendstrasse 154
90482 Nürnberg

Filiale Nürnberg-West:
Autohaus Fröhlich GmbH
Gustav-Adolf-Strasse 135
90441 Nürnberg

Dr. med Beate Deinzer
Dr. med Peter Deinzer
Allgemeinmedizin & Psychotherapie
Ziegenstrasse 31 - 90482 Nürnberg - Tel. 0911 - 54 15 22

chb. coaching therapie

Privatpraxis für Psychotherapie
Musiktherapie und Coaching
Telefon: (0911) 13 00 90 77
www.praxix-chb.de
Christian Büttner M.A. - Musiktherapeut (univ.)
Heilpraktiker für Psychotherapie - Coach (ECA)
Hinterhofstr. 60 - 90451 Nürnberg - Eibach

Neubezüge
Reparaturen
Sonderanfertigungen

POLSTEREI
HEIM + BIRKE
Inh. Uwe Reinhart e.K.
Mögeldorfer Hauptstraße 36
90482 Nürnberg
Tel. 0911/546 03 40
Fax 0911/760 82 67
www.heimundbirke.de

HÖRGERÄTE MECKLER

Hörgeräte Meckler
Ihr Hörgerätespezialist
Ostendstr. 229-231
Tel. 540 03 47

WM MODL

W. Mödl GmbH
Bauunternehmung | Stuckgeschäft
Altbausanierung | Gerüstbau
Dagmarstraße 6 · 90482 Nürnberg
Tel. (0911) 54 61 94 · Fax: (0911) 54 61 99

EXCELLENT

Kromwell Pelart GmbH Lederhobby
Thumenberger Weg 26
Tel. 5 80 76 - 40
Bitte fordern Sie unseren kostenlosen Katalog an.



Organisation Ihrer persönlichen Trauerfeier wann, wo und wie Sie wünschen.
ANTON Bestattungen
Würdevoll Abschied nehmen
☎ 0911 / 999 3 999

BUCHHANDLUNG
WEIDINGER
Christophstr.8
90482 Nürnberg
Tel. 0911 / 54 47 66
Fax 0911 / 540 81 66
e-mail: buchhandlung.weidinger@t-online.de

FELDBAUM, PFAB & GERHARDT
Steuerberater und Rechtsanwälte Partnerschaft

Christine Basler
Ziegenstr. 60
90482 Nürnberg
Tel. 540 45 55
Floristik
Blumengärtnerei

Blumen Dekorationen
A & G Pfann
Gärtnerei Grabpflege
Ostendstraße 206
90482 Nürnberg
Tel. 0911 / 544 31 10
www.blumenonline.de/b-pfann

Melanie´s Blumen Boutique
Moderne Floristik
Inh. Melanie Leßmann
Mögeldorfer Hauptstr. 40
90482 Nürnberg
Telefon: 0911 / 54 69 09
Fax: 0911 / 54 69 09
Mail: melanies.blumenboutique@t-online.de

www.Anne-Schamberger.de
foto studio
Laufamholzstraße 57
90482 Nürnberg
Tel. 0911 / 54 26 52
Anne Schamberger Fax 0911 / 54 84 376

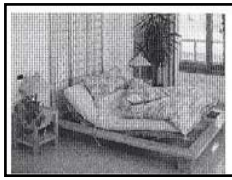
Delphin Apotheke
Laufamholzstr. 57
Nürnberg
www.delphinapotheke-nuernberg.de

Sankt Ulrich Apotheke
Aktiv für Ihre Gesundheit
Dr. Werner Vogelhuber
Ostendstr. 229
90482 Nürnberg
Tel. 0911 5 44 05 14
Fax: 0911 5 44 05 15

Strauss-Apotheke
Inh. Sabine Witte
Ostendstr. 198 90482 Nürnberg
Tel. (0911) 543 02 85
FAX (0911) 544 15 98



Schöne Aussicht
Griechisches Restaurant
Mögeldorfer Hauptstr. 7
90482 Nürnberg
Tel. 0911 / 54 24 22

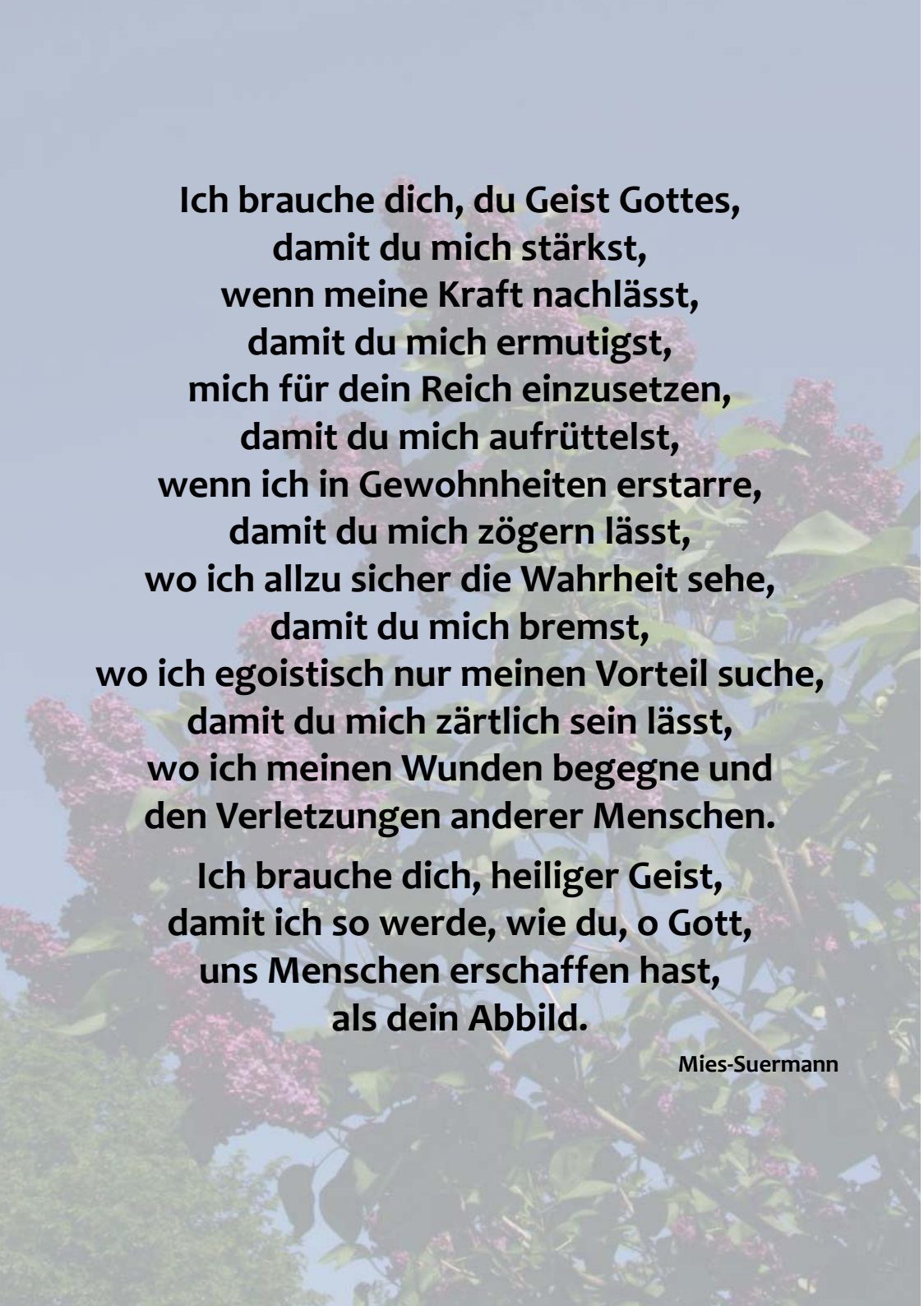


RÜGER
das Haus für Schlafkomfort
Ostendstr. 182 Tel. 954 99 11



Augenoptik Klaus Eck
Ostendstraße 176
90482 Nürnberg
Telefon 0911 541044
Telefax 0911 5441580
augenoptik-eck@t-online.de

Wir danken allen unseren Sponsoren.



Ich brauche dich, du Geist Gottes,
damit du mich stärkst,
wenn meine Kraft nachlässt,
damit du mich ermutigst,
mich für dein Reich einzusetzen,
damit du mich aufrüttelst,
wenn ich in Gewohnheiten erstarre,
damit du mich zögern lässt,
wo ich allzu sicher die Wahrheit sehe,
damit du mich bremst,
wo ich egoistisch nur meinen Vorteil suche,
damit du mich zärtlich sein lässt,
wo ich meinen Wunden begegne und
den Verletzungen anderer Menschen.

Ich brauche dich, heiliger Geist,
damit ich so werde, wie du, o Gott,
uns Menschen erschaffen hast,
als dein Abbild.

Mies-Suermann